Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 28 (1952-1953)
Heft: 2

Rubrik: Haben Sie einen sicheren Geschmack?

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

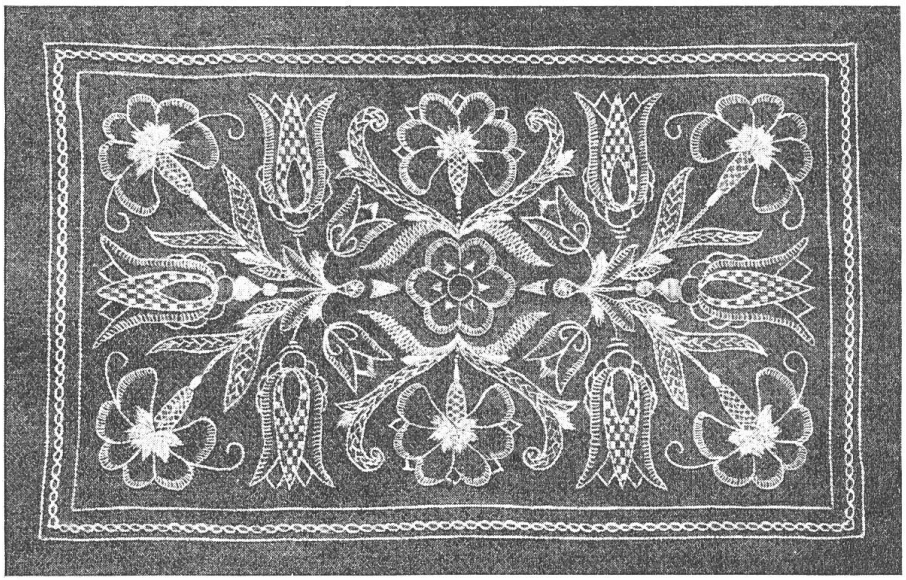
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Haben Sie einen sicheren Geschmack?



Leinenstickerei auf einem Ruhbettkissen (ungebleichte Leinen, Stickgarn gebleicht).

Die drei Beispiele stammen von Christian Rubi, dem verdienten Förderer des heimatlichen Kulturgutes im Kanton Bern. Sie sind der Publikation «Holzbemalen, Kerbschnitzen» (Verlag Hans Huber, Bern) entnommen. Dieses grundlegende Werk stellt das ungeheuer sichere ästhetische Empfinden heraus, welchem die alten geschnitzten Truhen, bemalten Kessel, Stikkereien usw. ihre Schönheit verdanken.

1 In diesen drei Skizzen wird eine rechteckige Fläche in Hochformat, eine Stickerei oder die Füllung eines bemalten Kastens oder einer Truhe aufgeteilt. Aus dem Schema entstehen nachher Blumen und Blätter.
Welcher von den drei Entwürfen gefällt Ihnen am besten?

▶

---

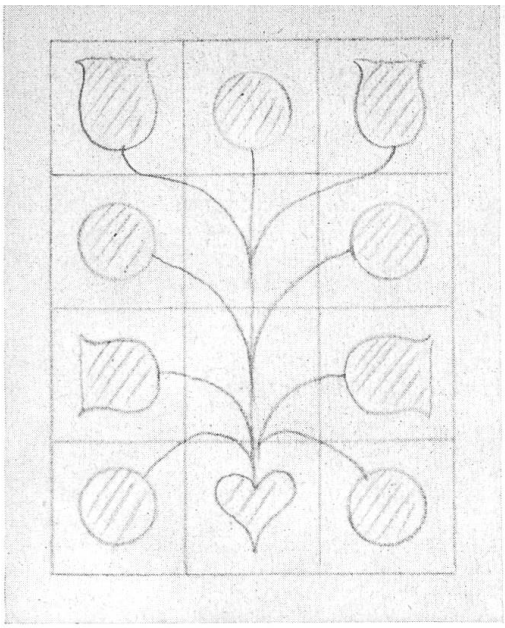
2 Hier handelt es sich um Entwürfe für zwei Wellenbänder, wie sie z. B. in Tüllstickerei als Rand einer Decke verwendet werden. Eine der beiden Skizzen ist besser als die andere.
Welche?

▶

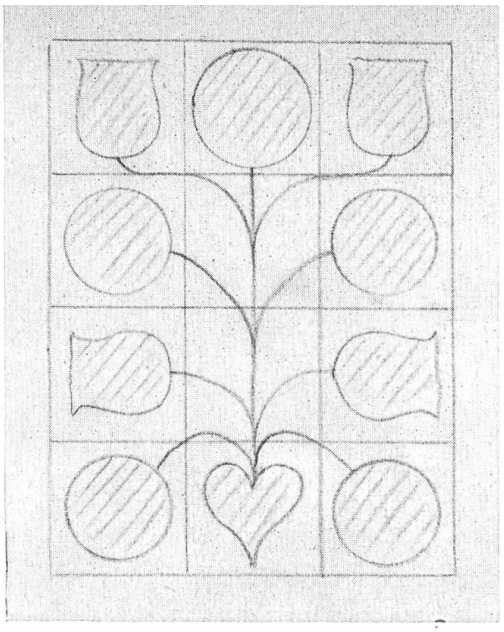
---

3 Entwurf einer Schrift für eine Kerbschnitzerei.
Welche der drei Varianten ist die beste?

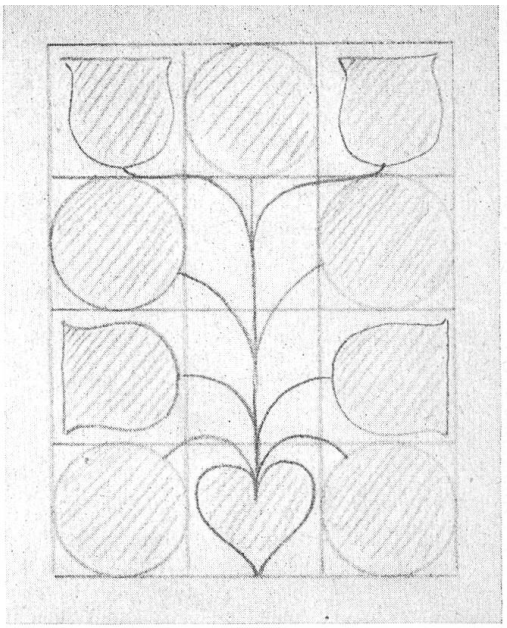
▶



A

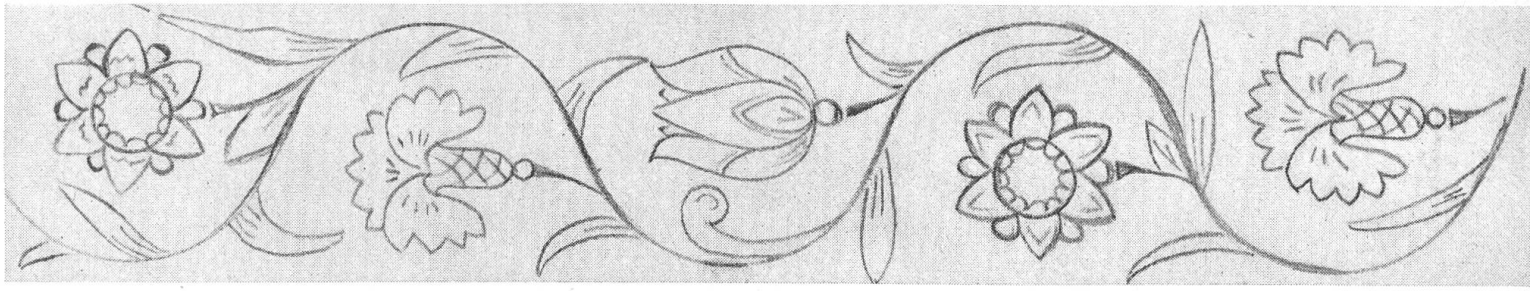


B

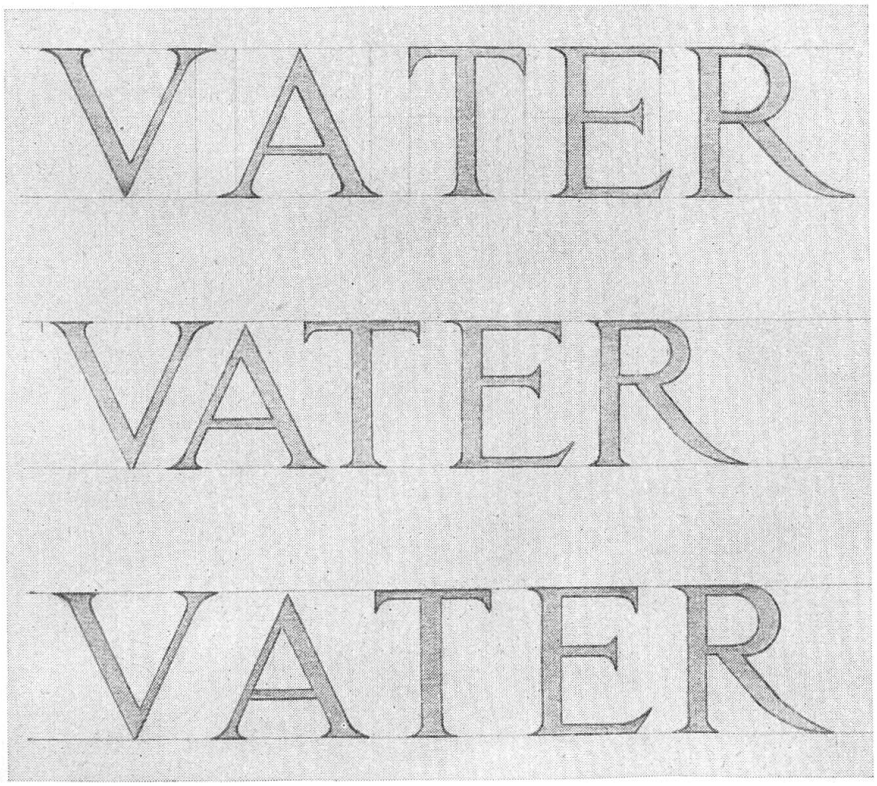


C

A



B



A

B

C

Lösungen Seite 97